

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration



Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration
80524 München

Präsidentin
des Bayer. Landtags
Frau Ilse Aigner, MdL
Maximilianeum
81627 München

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
PI/G-4255-3/1922 I, 17.11.2021

Unser Zeichen
Z6-0705-14-384

München
21.12.2021

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Florian Siekmann, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Maximilian Deisenhofer vom 12.11.2021 betreffend Beziehungen zwischen Alfred Sauter und dem Landratsamt Günzburg?

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

die Schriftliche Anfrage beantworte ich wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Beantwortung der Fragen wurde gem. § 71 Abs. 1 Satz 2 der Geschäftsordnung des Bayerischen Landtags auf den Bereich des staatlichen Landratsamts Günzburg beschränkt.

Die Beantwortung der Fragen 3 bis 8 bezieht sich ausschließlich auf die Beschaffung von „Persönliche Schutzausrüstung“ (PSA) zur Bewältigung der Corona-Pandemie während der jeweiligen Katastrophenfälle. „Persönliche Schutzausrüstung“ (PSA) ist nach den Begriffsbestimmungen zum Zwecke der einheitlichen Auslegung des Untersuchungsauftrags des Untersuchungsausschusses (Landtagsbeschluss vom 08.12.2021, Drs. 18/19202) definiert: Ausrüstung, die entworfen und hergestellt wird, um von einer Person als Schutz gegen ein oder mehrere Risiken für ihre Gesundheit oder ihre Sicherheit getragen oder gehalten zu werden, sowie alle medizinischen und Community-Masken. Regelbeschaffungen von Schutzausrüstung für den allgemeinen Dienstbetrieb der unterschiedlichsten Stellen des

Landratsamts Günzburg werden nachfolgend nicht beleuchtet. Aufgrund der Vielzahl der insbesondere zu Beginn der Pandemie getätigten kleineren Beschaffungsmaßnahmen sind Beschaffungen unter 2.500 € nachfolgend nicht aufgeführt.

zu 1.1 *Wann hat sich Alfred Sauter zwischen 2020 und heute mit Vertreter*innen des Landratsamtes Günzburg getroffen bzw. mit Vertreter*innen des Landratsamtes Günzburg besprochen (bitte unter Angabe des konkreten Datums)?*

zu 1.2 *Welchen Inhalt hatten diese Gespräche jeweils?*

zu 1.3 *Welche Personen bzw. Abteilungen des Günzburger Landratsamtes haben an diesen Gesprächen jeweils teilgenommen?*

zu 2.1 *Inwiefern war für die Vertreter*innen des Landratsamtes ersichtlich, in welcher Funktion (privat, MdL, Kreisrat, Anwalt etc.) Alfred Sauter im Zuge der Kontaktaufnahme und während der Gespräche aufgetreten ist?*

Die Fragen 1.1 bis 2.1 werden aufgrund Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. An Kontaktaufnahmen durch Alfred Sauter sind nach Mitteilung des Landratsamtes Günzburg zu nennen:

- 15.07.2020: Besprechung im Zuge eines Kiesabbauvorhabens - Verfüllung einer Kiesabbaufäche
LRA Günzburg: Landrat, FB Wasserrecht
Die Terminvereinbarung erfolgte über das Landtagsbüro.
- 25.08.2020: Besprechung mit Faschingsgesellschaften - Fasching während Corona
LRA Günzburg: Landrat
Die Teilnahme erfolgte als Landtagsabgeordneter.
- 19.10.2020: Gespräch mit dem katholischen und evangelischen Dekan - Kirchliche Feiern während Corona
LRA Günzburg: Landrat
Die Teilnahme erfolgte als Landtagsabgeordneter.
- 22.10.2020: Gespräch zum Thema Afrikanische Schweinepest - Vorbereitungen und mögliche Auswirkungen der Afrikanischen Schweinepest mit dem Bayerischen Bauernverband

LRA Günzburg: Landrat, FB Veterinärwesen
Die Teilnahme erfolgte als Landtagsabgeordneter.

- 26.04.2021: Verleihung Bundesverdienstorden
LRA Günzburg: Landrat
Die Teilnahme erfolgte als Landtagsabgeordneter.

zu 2.2 *Hat Alfred Sauter bei beruflichen oder geschäftlichen Angelegenheiten mit dem Landratsamt Günzburg in schriftlicher oder mündlicher Form seine Mitgliedschaft im Landtag kenntlich gemacht (vgl. Verhaltensregeln für die Mitglieder des Bayerischen Landtags)?*

Die Mitgliedschaft von Herrn Sauter im Bayer. Landtag ist im Landratsamt Günzburg allgemein bekannt.

zu 2.3 *Wie oft ist Alfred Sauter bzw. die Kanzlei Sauter & Wurm bzw. die Kanzlei Gauweiler & Sauter bzw. die Firma Pecom in den vergangenen zehn Jahren in juristischen bzw. sonstigen Angelegenheiten im Auftrag des Landratsamtes Günzburg tätig geworden (bitte fallweise aufschlüsseln, Zeitpunkt und Kontext angeben)?*

Es erfolgte kein Tätigwerden.

zu 3.1 *Wie viele Personen des Landratsamtes Günzburg waren seit Ausbruch der Corona-Pandemie mit der Beschaffung persönlicher Schutzausrüstung (PSA) beauftragt?*

Im Landratsamt Günzburg wurde die Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK) mit der Beschaffung und Verteilung von Schutzausrüstung beauftragt. Innerhalb der FüGK wurde ein Team „Beschaffung“ etabliert, welches im Kern aus vier Personen bestand. Dieses Team hat weitläufig Angebote aus verschiedensten Bereichen eingeholt und der Leitung FüGK zur Entscheidung vorgelegt. Dabei wurden überwiegend Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb durchgeführt.

zu 3.2 Welche Stellen waren mit der Beschaffung von PSA beauftragt?

Es war nur die FÜGK mit der Beschaffung von Schutzausrüstung beauftragt (siehe Antwort zu Frage 3.1).

zu 3.3 Welche Artikel von PSA hat das Landratsamt Günzburg seit Ausbruch der Corona- Pandemie konkret beschafft (bitte unter Angabe des Datums)?

Es wurde seit Beginn der Corona-Pandemie folgende PSA zur Versorgung der Einrichtungen im Landkreisgebiet beschafft. Dies war notwendig, da insbesondere im Anfangsstadium die Versorgung durch den Freistaat Bayern den Bedarf vor Ort nur zu einem Bruchteil erfüllen konnte:

Auftrags-/Lieferdatum	Artikel	Händler / Bemerkung
01.03.2020	285.000 Einweghandschuhe Nitril	TMC Handelsgesellschaft GmbH
25.03.2020	200.000 Einweghandschuhe	Mössle GmbH
03.04.2020	20.000 KN-95 Schutzmasken 19.950 OP-Mundschutz	escha Inhaber Reiner Schaudt e.K., Staig-Steinberg
03. / 08. / 16.04.2020	169.400 Einweghandschuhe Nitril	Arbeitsschutzexpress Leipheim GmbH
14. / 15.04.2020	250.000 OP-Mundschutz	Shisha Cloud GmbH
23.04.2020	5.000 Schutzkittel	MTI GmbH
28.04.2020	4.000 Schutzhauben 500 Einmalschutzkittel 240 Einwegmantel 11.000 Einweghandschuhe Nitril	Kaiser Kustoms UG
28.04.2020	184.880 KN-95 Schutzmasken	BWF Tec GmbH&Co. KG
29.04.2020	39.900 KN-95 Schutzmasken 29.750 OP-Mundschutz	BWF-Tec GmbH & Co. KG
29.04.2020	15.000 Einwegschutzkittel	Lion-Swiss-Group
April – Mai 2020	15.416 Schutzmasken	Britax Römer Nähauftrag für Einwegschutzmasken aus beigestelltem Stoff

zu 4.1 Was waren jeweils die Bezugsquellen bei der Anschaffung von PSA?

Die Bezugsquellen waren unterschiedlichster Natur. So wurde insbesondere zu Beginn der kurzfristige Bedarf bei lokalen Händlern und auch durch Rückkauf bei endverbrauchenden Betrieben vor Ort gedeckt. Gleichzeitig wurde auch über Großhändler bezogen, welche jedoch eine kurzfristige Lieferung nicht gewährleisten konnten.

zu 4.2 Wie kam der Kontakt zwischen Lieferanten/Herstellern und Behörde jeweils konkret zustande?

Der Kontakt kam durch Internetrecherche und telefonische Anfragen seitens der FÜGK und der angeschlossenen Kommunikationsgruppe Führung (KomFü) zu Stande. Diese Daten wurden im Anschluss an das Team „Beschaffung“ zur Einholung von Angeboten weitergegeben.

zu 4.3 Welche Zertifizierung wurde hierfür jeweils genau vorausgesetzt?

Die PSA wurde nach den jeweils zum Auftragsdatum gültigen Zertifizierungen beschafft.

zu 5.1 Welche Lieferungen wurden beanstandet oder zurückgewiesen?

Es wurden keine Lieferungen beanstandet oder zurückgewiesen.

zu 5.2 Welche PSA wurden nachträglich aus dem Verkehr gezogen?

Nachträglich wurden 1.475 FFP2-Masken aus dem Verkehr gezogen.

zu 5.3 Was waren jeweils die Ursachen?

Bei diesen FFP2-Masken fehlte die medizinische Zulassung. Dies teilte der Lieferant im Nachgang mit, so dass die Masken nicht mehr im medizinischen Bereich einsetzbar waren und nur als einfacher Mund-Nasenschutz verwendet werden konnten.

zu 6.1 Mit welchen Lieferanten bzw. Herstellern hat das Landratsamt im Zuge der Beschaffung Verhandlungen geführt?

Siehe Frage 4.1.

zu 6.2 *In welchen Fällen sind Vertragsabschlüsse bzw. Bestellungen nach Empfehlungen von Abgeordneten des Landtags, des Bundestags oder des EU-Parlaments zustande gekommen?*

Es gab seitens des Teams Beschaffung und der gesamten FügK keine Absprachen, Bestellungen oder Vertragsabschlüsse mit Unterstützung von Abgeordneten des Landtags, Bundestags oder des EU-Parlaments.

zu 6.3 *Um welche Abgeordnete handelte es sich dabei konkret?*

Entfällt.

zu 7.1 *Inwiefern wurden in diesem Zusammenhang Provisionen fällig (bitte unter Angabe des jeweiligen Empfängers und der jeweiligen Summe)?*

Es wurden in Zusammenhang mit der Beschaffung von PSA zu keiner Zeit Provisionen fällig.

zu 7.2 *Wie hoch sind die Kosten für Anschaffung von PSA durch das Landratsamt Günzburg seit Ausbruch der Corona-Pandemie (bitte nach Artikeln aufschlüsseln)?*

Artikel	Gesamtsumme
OP-Mundschutz (+ Masken aus beigestelltem Stoff)	348.000 €
(K)N-95 / FFP2-Masken	660.000 €
Schutzkittel, Schutzmäntel und Schürzen	180.000 €
Einweghandschuhe	80.000 €

Hinweis:

Eine detaillierte Aufschlüsselung ist aufgrund der Vielzahl an getätigten Beschaffungen und der Kürze der Frist nicht möglich. Die oben aufgeführten Summen enthalten jeweils Beträge der Beschaffungen größer 2.500 € gerundet auf volle 1.000 €. Insgesamt wurden dem Landkreis Günzburg mit Bescheid der Regierung von Schwaben vom 17.06.2021 Aufwendungen zur Beschaffung und Verteilung von Schutzausrüstung i.H.v. 1.195.770,78 € erstattet.

zu 7.3 *Mit welchen Vertreter*innen des Landratsamtes Günzburg hat sich Alfred Sauter bezüglich der Beschaffung von PSA ausgetauscht (bitte fallweise aufschlüsseln, Zeitpunkt und Kontext angeben)?*

Ein Austausch im Sinne der Fragestellung fand nicht statt.

zu 8.1 *Welche Formen der Vergabe kamen bei der Beschaffung von PSA durch das Landratsamt Günzburg jeweils zur Anwendung?*

Die Beschaffung wurde in Form einer Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Für Kleinbeschaffungen bis 1.000 € wurden auch Direktaufträge erteilt.

zu 8.2 *An welche Einrichtungen wurden die PSA jeweils vergeben?*

Die Verteilung der Schutzausrüstung an die Einrichtungen im Landkreis erfolgte gemäß den IMS vom 20.03.2020 und 22.03.2020 (GZ: D4-2257-3-35).

zu 8.3 *Wie hoch ist aktuell der Bestand eingelagerter PSA im Landratsamt Günzburg (bitte nach Art und Einkaufswert der PSA aufgeschlüsselt)?*

Aktuell lagert im dezentralen Pandemiezentallager des Landkreises Günzburg folgende PSA:

Artikel	Anzahl	Geschätzter (Beschaffungs-)Wert
(K)N-95 / FFP2-Masken	177.280	480.000 €
OP-Mundschutz	94.500	80.000 €
Schutzkittel	1.000	4.000 €
Einweghandschuhe	285.000	44.000 €

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Eck
Staatssekretär